

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

5.2.1872 (No. 35)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35.

Montag den 5. Februar

1872.

Bekanntmachung.

Bei Ab- und Gefälligkeiten im Großherzoglichen Schlosse nehmen die Wagen den Weg durch die Gebäude der Schloßwache, und gehen, nachdem die Personen am Portal ausgestiegen sind, längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei, ab. Zum Abholen nehmen die leeren Wagen den Weg, ohne die Schloßwache zu passieren, gegen den Großherzoglichen Marstall, und stellen sich daselbst in eine Reihe hintereinander längs des linken Schloßflügels bis gegen das Portal auf. Für die Rückfahrt wird ein Schloßwächter die Wagen zum Vorfahren am Portal vorrufen, worauf dieselben den Weg längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei nehmen.

Karlsruhe, am 5. Januar 1872.

Großh. Intendantz der Hofdomänen.

W. Schönau.

Weltausstellung 1873 in Wien.

3.3. Die Mitglieder des Gewerbevereins, sowie der Handelsgenossenschaft werden hiermit zu einer Montag den 5. Februar, Abends 7 Uhr, im Lokale der Gesellschaft Eintracht stattfindenden gemeinschaftlichen Versammlung eingeladen, in welcher die Mittheilung der badischen Ausstellungs-Commission wegen der für das Jahr 1873 in Aussicht genommenen Weltausstellung in Wien vorgetragen, zum Gegenstande einer allgemeinen Besprechung gemacht und ein Ausschuss gewählt werden soll, welcher sich um die weitere Behandlung der Angelegenheit anzunehmen hätte.

Indessen sind Exemplare der badischen Gewerbezeitung 1870/71, Beilage Nr. 5, welches das offizielle Ausstellungsprogramm enthalten, in den Lokalen des Gewerbevereins und der Handelskammer zur Einsicht der Berechtigten aufgelegt worden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1872.

Gewerbeverein.

A. Gamba.

Handelskammer.

H. Haas.

Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden Montag den 5. Februar 1872, Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale, Waldhornstraße Nr. 26, neben dem Gasthaus zum Ritter dahier, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Hobelbank mit Zugehör, verschiedene Möbel, 860 Kubikfuß Pappelholz, 1 eiserner Kaffeeschrank und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 3. Februar 1872.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 6. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden im Hause Nr. 99 der Langenstraße nachbenannte Fahrnisse gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Bettung, verschiedene Möbel, worunter sich 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 2 Kommode, Schränke, Tische und Stühle befinden, ferner Spiegel, Zinngeschirr und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

22. Köffel, Waisenrichter.

Holzversteigerung.

3.2. Aus der Großh. Fasanerie dahier werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Donnerstag den 8. d. M.:

18 Stämme Eichen, Holländer Bau- und Nutzholz,

14 Stämme Buchen, Kirschbaum, Pärchen u., Nutzholz;

Freitag den 9. d. M.:

24 Stk. eichenes Schreiholz (Werksolz), 56 „ „ buchenes, eichenes und gemischtes Prügelholz,

192 „ „ gemischtes Stochholz, 1000 Stk. gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag früh 9 Uhr, im Zirkel am Fasanengartenhor.

Karlsruhe, den 1. Februar 1872.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

* 2.2. Es wird auf den 23. April eine Parterrewohnung, bestehend in 8 Zimmern, Speicher, Mansarde, Küche, Keller u., zu vermieten gesucht. Zu erfragen Stephanienstraße 49 zwei Stiegen hoch.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 51, im dritten Stock, in der Nähe des Bahnhofs, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 19 sind zwei sehr schön möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

* Eine Militärperson ohne Kinder sucht eine

Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, welche sogleich zu beziehen ist. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Von einer kleinen, ruhigen Familie wird eine Wohnung von 3—5 Zimmern sogleich gesucht. Gef. Offerten vermittelt das Kontor des Tagblattes.

Ich suche eine geräumige, womöglich in der Mitte der Stadt gelegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Offerten beliebe man direkt an mich (Alderstraße 3) einzusenden zu wollen.

Rechtsanwalt E. Baumark.

* 2.2. Ein Parterrelokal,

ziemlich in der Lage und möglichst in westlichen Stadttheil, mit oder ohne Wohngelegenheit, für einen Eisenarbeiter wird sogleich gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter N. A. 100 abzugeben.

4 Mechaniker

finden behändige Accordarbeit in der Drehbankfabrik von J. G. Weiser Söhne 12.1. in St. Georgen.

Stellenantrag.

* Im Gasthaus zum Mohren, Linfenheimerstraße 9, kann sogleich ein Hausknecht eintreten.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

3.2. Ein junger Mensch vom Realgymnasium wird in einem Comptoir eines Kaufmanns als Lehrling unterzubringen gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes unter Adresse E. M. zu erfragen.

Kaufdienst-Gesuch.

3.3. Ein Mädchen in gesetztem Alter, welchem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine Stelle als Kaufmädchen. Zu erfragen Quersstraße 30.

Verloren.

* Es wurde den 3. d. M. von einem Diener ein Brief, adressirt an Fräulein E., dahier verloren. Man bittet, denselben Stephanienstraße 54 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

* Es wurde am Samstag Abend von der Zähringerstraße bis zur Eintracht ein schwarzer Baschli, mit gelber Seite genäht, verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung Zähringerstraße 56 abgeben.

Abhandengekommener Hund.

* Ein junger, kleiner, schwarzer Hund ist vergangene Woche abhanden gekommen. Man bietet, denselben gegen gute Belohnung Steinstraße 9 abzugeben.

Ein weißes Pincherhündchen

ist zugekauft und kann vom Eigentümer Langestraße 24 im untern Stock wieder abgeholt werden.

Hausverkauf.

*2.2. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweifachem Seitenbau und großer Werkstätte, zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

Nähe der Bleiche ist ein zweistöckiges, mit schönen Mansarden versehenes Wohnhaus unter annehmbaren Bedingungen zum Preis von 10.600 zu verkaufen. Näheres auf dem

Commissärsbureau von J. Scharp, Karlsstraße 43.

Verkaufsanzeige.

*5.2. Chiffonniere, Kommode, Waschkommode, Nacht- und Waschtische, Kanapes, ovale und viereckige Tische, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Küchenschränke, Rohr-, Strohh- und Holzstühle, 1 großer Schreibtisch, 1 billiges Klavier, Bettladen mit und ohne Kopf, Matrasen, Plumeaux, neue und gebrauchte Betten, Federn von 1 fl. 20 fr. bis 2 fl. 30 fr. per Pfd. und verschiedene Sorten Klauen, sind zu verkaufen; auch werden gebrauchte Möbel angekauft bei Lazarus die Witwe, Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Manufaktur und Kinderwägelchen werden angekauft und bietet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburger Thor oder Waldstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Große Orangen und Citronen

empfiehlt **Wilhelm Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Paniermehl

bei **Ludwig Fesenbeckh,** 2.2. Waldstraße 30.

Necht engl.

Biscuits

von **Huntley & Palmers** in **Reading**

empfiehlt **Wilhelm Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Nuits

(Burgunder) empfiehlt à 48 fr. per Flasche, feinste Dualität, **Michael Dirsch,** 4.2. 3 Kreuzstraße 3.

Nürnberger Ohsenmaulsalat

in Fäßchen von circa 15 Pfund, **ruß Sardinien** in Fäßchen von 100 Stück

empfiehlt **Karl Pfisterer,** Ecke der Schützen- und Rüppurstraße.

Frische **Cabeljau, Schellfische, Soles, Makrelen, Brat- und Speckbückinge, Kieler Bückinge und Sprotten**

bei **Michael Dirsch,** Kreuzstraße 3.

Essig-Gurken,

vorzüglich im Geschmack, empfiehlt billigt **Fried. Waisch,** 4.4. Ludwigsplatz 55b

Das ich den **Dr. Silberbranner'schen weissen Kräuter-Brust-Syrup***)

verschiedenen meiner Patienten gegen hartnäckigen Husten mit dem besten Erfolge verordnet habe, becheinige ich hierdurch gern, der Wahrheit gemäß. Reichenbach, im Januar 1869. **Dr. Hasselbach.**

*) In Karlsruhe ist dieser Brust-Syrup in Flaschen à 30 fr. all-in ächt zu haben bei **Lh. Brugier,** Waldstraße 10.

Geschälte Erbsen, gerissene Erbsen, Hellelinsen, weiße Bohnen

in gut kochender Waare empfiehlt **Ludwig Fesenbeckh,** 2.2. 30 Waldstraße 30.

Flaschenbier, Kirchenwasser die Flasche 48 fr., Zwetschgenwasser die Flasche 27 fr. bei **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

Ludwig Fesenbeckh, 3.2. 30 Waldstraße 30, empfiehlt

sein wohlaffinirtes Lager in: **Cigarren,**

Rauch- und Schnupftabaken, Cigaretten (ächte La Ferme), sowie aus der Fabrik von **A. F. Gradwohl** in München und Constantinopel, **ächte türkische Tabake,** Cigarettenpapiere.

Gärtner'sche Sichtwatte à Paquet 12 fr., bewährtes Mittel gegen Sicht und Gliederreizen,

Gärtner'sche Zahnwehwatte à Paquet 12 fr., und

Gärtner'sche orientalische Zahnwolle à Paquet 6 fr., im Duzend billiger.

Zu haben bei **Lh. Brugier,** Waldstraße 10. 12.9.

Ball-Schuhe

in Atlas, Leder und Lasting empfiehlt in schöner Auswahl **Sim. Köllig,** Langestraße 175.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Partie zu sehr billigen Fabrikpreisen. **M. L. Sombarger.**

Anzeige.

*3.3. Amalienstraße 10 wird jeden Tag feiner rother und weißer Wein im Kleinen und Großen, feinstes Kirchenwasser und Zwetschgenwasser eben so billig wie früher abgegeben. Auch der so sehr beliebte 1859er Durbacher Alevnerwein (sehr wie Malaga, etwas Vorzügliches für Kranke) ist noch lange ächt und billig bei mir zu haben. **S. Bürk,** Weinhändler, Amalienstraße 10.

Empfehlung.

*2.2. Im Gasthaus zur Stadt Hofzheim werden Bestellungen auf Strohs- und Rohrstühle zum Flechten, sowie auch neue Arbeit aller Art angenommen und pünktlich besorgt. **D. Flaum,** Dreher und Sesselmacher.

**Bureau für Arbeit-Nachweis
und Stellen-Vermittlung**
Kronenstrasse 50.

Handschuhwascherei.
*21. Militärhandschuhe nach Casseler Art, wobei das Leder weich erhalten wird, sowie dänisch- und waschlederne und Glacehandschuhe in allen Farben werden jeden Tag gewaschen bei Frau Dengler, Langestr. 233 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Museum.
Freitag den 9. Februar Kränzchen. Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.

Montag den 12. Februar Maskenball. Anfang 7 Uhr. Der Zutritt ist nur im Puffanzug oder in anständigen Masken gestattet; die Gallerie jedoch nur den Museumsmitgliedern zugänglich. Karten werden keine ausgegeben.

Am Maskenballe selbst wird ein Glacébasen aufgestellt, dessen Reinertrag für die hiesigen Wohltätigkeitsanstalten bestimmt ist. Die verehrlichen Mitglieder werden angelegentlich ersucht, freiwillige Gaben, welche im Interesse der Hilfsbedürftigen in die dem Winter am so erwünschter sind, bis zum 10. d. M. im Laden des Frauenvereins oder beim Hausmeister abzugeben.

Dienstag den 13. Februar letztes Kränzchen. Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.
Der Vorstand.

Liederhalle.
Heute Abend 8 Uhr Probe.
Die durch Circular Eingeladenen werden an die um 9 1/2 Uhr stattfindende Besprechung erinnert. 21.

**Herzoglich Braunschweigisches
Staats-Prämien-Losen.**
(Braunschweiger 20 Thaler-Lose).
Bei der am 1. Februar 1872 stattgehabten dreizehnten Serien-Ziehung sind die nachfolgenden 9 Serien gezogen worden:
157, 451, 1973, 3892, 6734, 7294, 8560, 9145, 9474.

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 6. Febr. I. Quart. 15. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Sauftes Frauen.** Lustspiel in 1 Akt von Josephine Obermüller. Neu einstudirt: **Das Bersprechen hinter'm Herd** und **Der Freiherr als Wildschütz.** Zwei Scenen aus den österreichischen Alpen von A. Baumann. Musik von A. Etein. Anfang halb 7 Uhr.
Schriftliche Vormerklungen für jede Vorstellung werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vorhergehenden Tages von der großh. Hoftheaterverwaltung entgegen genommen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27° 10"	Nordwest	Nebel
12 " Mitt.	- 2	27° 10"	"	unwölkt
6 " Abd.	- 4	27° 10"	"	Nebel
3. Febr.				
6 U. Morg.	- 3	27° 95"	West	trüb
12 " Mitt.	- 0	27° 10"	"	hell
6 " Abd.	- 1	27° 10"	Nordost	Nebel

Für Damen!
4-knöpfige Ballhandschuhe à 1 fl. 48 fr.

empfehl
Ludwig Oehl,
Langestr. 177.

Ball-Handschuhe
für Herren und Damen mit 1, 2 und 3 Knöpfen bei
R. Hoffmann-Bohn.

Ballhandschuhe für Herren,
das Paar à 1 fl. 18 fr.,
bei **Ludwig Oehl,**
Langestr. 177.

Ball-Orden und Cotillon-Gegenstände
u neuer Auswahl bei Louis Doering, Langestr. 153. 4.4.

Agentur
für Färberei und Druckerei.
Für den hiesigen Platz vertreten ich eine Kunstfärberei und übernehme Gegenstände aller Art zum Färben und Drucken.
Seidene, wollene, halbwollene und baumwollene Kleiderstoffe, seidene Bänder, seidene und wollene Tücher, Sammet, Damast etc.
werden in den neuesten und schönsten Farben gefärbt wie auch bedruckt. Farb- und Druckmuster sind bei mir zur Ansicht aufgelegt.
Die Absendung der Gegenstände an die Färberei findet **Samstags** statt.
Friedrich Wirth, Langestr. 122,
Ecke der Waldstr. gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Karlsruher Stiefel-Wichse
(non plus ultra).
Von meiner als vorzüglichst allgemein anerkannten und nunmehr noch verbesserten Wichse halte ich stets auf Lager und verkaufe solche en gros et en détail. Zur Bequemlichkeit des verehrlichen Publikums halten zum Verkaufe die Herren:
H. Heim, Schuhmacher, Langestr. 195, F. Heinz, Schuhmacher, Herrenstr. 2,
L. Becker, " Waldstr. 37, F. Hauser, " Zähringerstr. 33,
M. Bischoff, " Zähringerstr. 82, F. Schmidt, " Amalienstr. 15, und
M. Kiegel, " Karl-Friedrichstr. 2, Frau Luise Sehn, Erbprinzenstr. 13.
Hochachtungsvoll
J. Benckert, Waldstr. 17.

Sitzung des Gemeinderathes unter Vorsitz des ersten Bürgermeisters.

Karlsruhe, den 1. Februar 1872. Vortrag des Gemeinderaths Däskner über die Bitte der hiesigen Droschkentreiber, um Erhöhung ihrer Fahrpreise.

Gemeinderath Dr. Volz spricht in längerem Vortrage über die derzeitigen Verhältnisse des Spitals und begründet Vorschläge für Vereinfachung der Administration desselben.

Gemeinderath Langer berichtet über die durch das neue Armengesetz notwendig gewordenen Änderungen der Satzungen der Krankenversicherungsanstalt.

Gemeinderath Seubert stellt auf die Bitte der Leihprokuratoren, um Erhöhung ihrer Gebühren, den Antrag, diese bei Begräbnissen I. Klasse von 3 fl. auf 4 fl. und bei solchen II. Klasse von 1 fl. 45 kr. auf 2 fl. 36 kr. zu erhöhen.

Aufgegebene des Zimmermeisters Gödy und W. Ludwig und Holz werden Großh. Bezirksamt zur weiteren Verfügung vorgelegt.

Dem Hofstatter Lautermilch, welcher in der Mitterstraße, neben dem Museum, sein Haus abzureißen und architektonisch schon wieder aufzubauen beabsichtigt, wird

für diesen Fall die Ertheilung der üblichen Baupläne mit zugesichert.

Auf Bitte des Vorstandes des Tiergartens wird beschlossen, die Gasbeleuchtung in diesem Garten auf Kosten des Gaswerkes einzuführen, wenn der Verein das Gas auf eigene Kosten beschafft.

Der Oberbürgermeister legt einen Plan des Großh. Gartendirektors vor über die Neuanlage des in Nacht der Stadt gelangten Sallenwäldchens, welcher allgemeine Zustimmung erhält.

Auf Anfrage des Hauptauschusses des badischen Sängerbundes, ob die Abhaltung des im Jahre 1874 beabsichtigten II. Bundesfestes in der Residenz nicht dadurch ermöglicht werden könnte, daß sich die Stadt Karlsruhe zum Bau einer Sängerehalle — ähnlich der in Freiburg — entschließen würde, wird die Antwort beschlossen, daß sich der Gemeinderath einem solchen Unternehmen gegenwärtig nicht anschließen würde.

Der Vorsitzende theilt das Vorliegen eines Projectes mit, von hier eine Viehnaleisenbahn nach Ettlingen zu stellen mit Haltstelle in Ruppurr, Ettlingen und bei dortiger Spinneret und Weberei.

Wegen vorgerückter Zeit wird die Sitzung unterbrochen und deren Fortsetzung auf Montag Nachmittag bestimmt.

Sehner Hof, Esslinger, Rfm. v. Göppingen. Frau Hoff v. Jowatz, Koller v. Neuville, Hokenheimer, Rfm. v. Hockenheim, Holbard, Rfm. v. Offenburg, Mayer, Rfm. v. Eppert, Stuy v. Hildberg, Reif, Rfm. v. Wilsfeld, Grant v. London, Rink, Rabe v. Hockswagen, Biffel, Rfm. v. Hanns, Herermann, Wollwied v. München, Maier, Rfm. v. Ingelheim, Pär, Rfm. v. Steinarten, Rührmann, Rfm. v. Boms, Frankh, Stenograph v. Stuttgart, Blomberg, Rfm. v. Frankfurt, Pach, Rfm. v. Erfurt, Reif, Rfm. v. Stuttgart, Rosenheim, Rfm. v. Erfurt, Assenbrim, Rabe, v. Mühlhausen, Lindner, Prio. v. Grailsheim.

Herberge zur Heimath, Hager, Aktuar von Freiburg.

Hötel Große, Steinhilber, Rabe, v. Frankfurt. Braun, Kaufmann v. Heidenheim, Stehr, Rabe, v. Wüzburg, Spachmann, Rabe, v. Heilbronn, Giese, Rabe, v. Eberach, Schulz, Rfm. v. Mannheim, Dr. Kar v. Offenbach, Kufus, Kaufm. v. München, Raus, Pat. v. Mainz, Silbermann, Pat. v. Baden, Gebr. Müller, Rfm. v. Wollach, Bremer, Pfarre v. Weinstem, Wormser, Rent. v. Paris, Goldschmidt, Atmann v. Etouff, Rfm. v. Frankfurt, Kopels, Rfm. v. Weidbach, Fein, Rfm. v. Berlin, Dr. Schönberg, Prof. v. Freiburg, Ewald, Müller, Rent. v. Dethlingen, Sox, Rent. v. Freiburg, Kemp, Rent. v. Geseid, Herermann, Ged. Rath v. Heidenberg, Schneider, Prio. v. Freiburg, Meyer, Rfm. v. Frankfurt, Garnischmacher v. Heidenheim, Goldschmidt, Rfm. v. Frankfurt, Klingel, Rent. v. Heidenberg, Brecht, Rent. v. Wüzburg, Gerh. v. Rent. v. Weiffel, Romann, Rent. v. Eberach, Gaultier, Rent. v. Berlin, Luschke, Bahnbeamter v. Wien, Wallstein, Rfm. v. Stuttgart, Stern, Rfm. v. Mannheim, Neumann, Rfm. v. Berlin, Reib, Rfm. v. Frankfurt, von Pfister, Schmidt, Kaiser, Hl. Oster, Gelehrter v. Krau v. Baden, Dr. Herth v. Heidenberg, Dr. Schöcher v. Freiburg, Panne, Abgeordneter v. Heilbronn, Nohl, Rfm. v. Geln, Hoppelbaum, Rfm. v. Mannheim, Denarius, Rfm. v. Heilbronn, Gmann, Kaufm. v. Danau, Stern, Kaufm. v. Eberach, Blankmann, Rfm. v. Darmen, Beck, Rfm. v. Geln, Hoch, Rabe, v. Mühlhausen, Weiler, Rfm. v. Geseid, Schmitz u. Beck, Rfm. v. Geln, Samuelson, Rfm. v. Berlin, Keller, Rfm. v. Geseid, Feig, Rfm. v. Frankfurt, Herermann u. Wagner, Rfm. v. Berlin, Meyer, Rfm. v. Geseid, Herzog, Rfm. v. Eberach, Hering, Rfm. v. Frankfurt, Redlich, Rfm. v. Stuttgart, Pfeifer, Rfm. v. Heilbronn, Rabe, v. Wien.

Hötel Steinfels, Rey, Rfm. v. Mannheim, Kaufmann, Rfm. v. Heilbronn, Junz, Rfm. v. Heilbronn, Ederfeld, Rfm. v. Stuttgart, Penzinger, Rfm. v. Freiburg, Etzinger, Rfm. v. Wüzburg, Gumann, Offizier v. Heilbronn, Müller, Offizier v. München, Steinmann, Verwalter v. Bden, Koller, Rent. a. England.

Kaufmann Hof, Dreifuß, Rfm. v. Lahr, Goldschmidt, Rfm. v. Frankfurt, Kirchbaum, Rfm. v. Laupheim, Eidenberger, Rfm. v. Schwellingen, Heimendinger, Rfm. v. Eberach.

Prinz Max, Seine Excellenz v. Privatsekretär, Geh. Staatsrath v. Kiew, Maritz, Oberpostbeamter von Coblenz, Eberle, Telegraphenbeamter v. Berlin, Duffner, Rfm. v. Frankfurt, Schmidt, Rfm. v. Mainz, Richter, Resident v. Heilbronn, Köfker, Dr. med. v. München, Eisenhart, Rabe, m. Krau v. Polen, Müllerheimer, Rfm. v. Dresden, v. Münster, Hauptm. v. Weinsthal, Hoffmann, Oberpostsekretär v. Magdeburg, Duffner, Rfm. v. Frankfurt, Kopper, Rfm. v. Coburg, Maier, Steuerquartier v. Geln, Rummer, Rfm. v. Heilbronn, Singer, Rfm. v. Paganou, Reinhard, Rabe, v. Mannheim, Diermeier, Prio. v. Wien, Gaus, Photograph v. Laupheim, Eisele, Telegraphen-Sekretär v. Wien.

Prinz Wilhelm, Rfm. Rabe v. Freiburg, Dr. Schönfeld v. Mannheim, Koch, Kaufm. v. Landau, Meyer, Rfm. v. Ulm, Sander, Rfm. v. Wüzburg, Wittmann, Rfm. v. Stuttgart, Odenheimer, Rfm. v. Königsbrunn, Weyer, Polzbl. v. Heilbronn.

Hofes Haus, Frau Keller v. Freiburg, Tröger, Bürgermeister v. Gerlachheim, Herz, Rfm. v. Lahr, Reil, Wolf v. Heidenberg.

Schwarzer Adler, Reil, Mietz m. Krau v. Heilbronn, Maier, Telegraphist v. Straßburg, Arnold, Baumeister v. Heilbronn.

Silberner Adler, Herermann, Prio. v. Waldshut, Schenk, Baumeister v. Heilbronn.

Sonne, Kau, Stud. a. Heilbronn, Schmidt, Rfm. v. Heilbronn, Weißer Löwe, Rfm. v. Odenheim, Gabn, Rfm. v. Offenbach.

Söncker & Freyseng, Kassenschrankfabrikanten in Mannheim.

beehren sich anzuzeigen, daß sie ein Exemplar ihres Fabrikats in der hiesigen Gewerbehalle ausgestellt haben.

Liegenchafts-Verkäufe.

Table with 4 columns: Verkäufer, Käufer, Bezeichnung der verkauften Liegenchaft, Preis. Includes entries for Bleß, Anton, Kofentändler; Schnabel, Heinrich, Kaufmann; Dauber, Peter, Schreiners Wittwe Erben; Krämer, Sara, geb. Wähler; Moninger, Stefan, Bierbrauers Eheleute; Weeber, August, Generalstaatssekretärs Relicten.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Dr. Kofenau, Hofrath v. Freiburg, Metz, Kaufm. v. Homburg, Walliser v. Weber v. Mannheim, Logt, Rfm. v. Berlin, Grant Rfm. v. Heilbronn. Deutscher Hof, Bourcarth, Rfm. v. Wüzburg, Schneider, Kaufm. v. Mannheim, Kiegel, Major v. Freiburg. Englischer Hof, Jos. phthal, Rfm. v. Frankfurt, Lutz, Rfm. v. Geseid, Lotzmann, Rfm. v. Stuttgart, Hauff, Rfm. v. Berlin, Krause, Rfm. v. Offenbach, Etellera, Kaufm. v. Eberach, Richard, Rfm. v. Schöffhaus n. Payer, Rfm. v. Straßburg, Kollwagen v. Holzmann, Rfm. v. Berlin, Auerbach u. Brue etc, Rfm. v. Heilbronn, Göbel, Rfm. v. Geln, Stein, Rfm. v. Stuttgart, Schwarz, Rfm. v. Weiffel. Hebräen, Graf Rogemann v. Freiburg, Denzler, Rfm. v. Heilbronn, Reibundien, Rfm. v. Geln, Gsch, Rfm. v. Heilbronn, Kreiter v. Heilbronn v.

Hodmann, Freisrau v. Weiffel, v. Weiffel, Einber, Rfm. v. Heilbronn, Rahn, Rfm. v. Frankfurt, Widmer, Rfm. v. Heilbronn, Junghaus, Prio. v. München. Heiß, Maier, Rfm. v. Stuttgart, Weber, Rfm. v. Freiburg, Lante, Kober v. Reil, Graf, Pölsch v. Pölsch, Dreifuß u. Weyer, Rfm. v. Weiffel, Zill, Prio. v. Heilbronn. Goldener Adler, Franke, Assistent v. Freiburg, Wosbach, Rfm. v. Geln, Schell, Hofrath v. Geseid, Müller, Prio. v. Heilbronn, Parig, Rfm. v. Heilbronn, Gabel, Rabe v. Wüzburg, Schmidt, Rfm. v. Mannheim, Gutwiler, Wildauer v. Erfurt, Schill, Rfm. v. Stuttgart, Auer, Apotheker v. Heilbronn, Richter, Rfm. v. Stuttgart, Köhler, Rfm. v. Heilbronn, Wildauer, Geometer v. Mannheim, Erv, Rfm. v. Heilbronn, Wildauer, Kaufm. v. Geln, Reil, Rfm. v. Heilbronn. Goldener Adler, Schilling u. Kruse, Caud med. v. Stuttgart, Meyer, Weinbändler v. Heilbronn, Schwarz, Rfm. v. Heilbronn, Ziemer, Rfm. v. Heilbronn, Eglau, Del. v. Heilbronn, Reug, Del. v. Heilbronn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gzr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.